

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Glarus Bulletin GR-Sitzung vom 22. November 2007

UBS Arena Glarnerland

Die Schweiz und Österreich sind im Juni 2008 Gastgeber der Fussball-Europameisterschaften. Damit findet eines der grössten Fussballfeste auch in unserem Lande statt. Fussball mit all seinen Facetten begeistert denn auch einen grossen Personenkreis. In der Schweiz finden die Live-Spiele in vier grossen Städten statt. Dank der UBS-Arena entsteht über die Schweiz verteilt in 17 Städten ein „5. Stadion“. Glarus gehört auch dazu! Der Gemeinderat Glarus ist stolz und froh, dass damit die Bevölkerung von Glarus und des gesamten Glarnerlandes an diesem einmaligen Fussballfest direkt teilhaben können. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass die zusätzliche Veranstaltung auf dem Landsgemeindeplatz und der Marktgasse speziell für die Anwohnerinnen und Anwohner Einschränkungen mit sich bringt. Es ist dem Gemeinderat deshalb äusserst wichtig, die Anliegen der Anwohner im Rahmen des Gesamtkonzeptes ernst zu nehmen und sowohl bei den Vorbereitungsarbeiten wie auch während der Durchführung des Anlasses mit ein zu beziehen. Es liegt dabei aber auch auf der Hand, dass nicht alle Unannehmlichkeiten ganz vermieden werden können. Schliesslich soll ein Fest stattfinden.

Im Rahmen einer Leistungsvereinbarung beauftragt der Gemeinderat Glarus Service mit der Organisation und Durchführung des Anlasses. Dabei legte der Gemeinderat wichtige Rahmenbedingungen fest. So zum Beispiel die maximal zulässigen Lärmemissionen der Arena und der Fanmeile, welche auf die Ruhebedürfnisse der Anwohnerinnen und Anwohner Rücksicht nehmen. Auch die Betriebszeiten wurden limitiert. Im Rahmen des Budgets ist ein Gemeindebeitrag von maximal 15'000 Franken zur Durchführung des Anlasses vorgesehen. Damit ist die Belastung des kommunalen Steuerzahlers klar festgelegt. Natürlich fallen zusätzliche Aufwendungen an, allenfalls auch für die Leistungen, welche die Gemeinde und die Werkbetriebe erbringen. Das gesamte Budget beträgt rund 170'000 Franken. Der Grossteil der notwendigen Einnahmen wird über die Fanmeile und die Vermietung von Verpflegungsständen erwirtschaftet. Darüber hinaus werden Kanton und die anderen Gemeinden des Kantons angefragt, sich mit Beiträgen an diesem über die Kantonsgrenzen hinausstrahlenden Anlass zu beteiligen.

Der Gemeinderat will der Glarner Bevölkerung ein attraktives Angebot machen. Er freut sich auf das Fussballfest im Juni 2008.

Voranschlag 2008 Alterszentrum Pfrundhaus

Gestützt auf das Altersbetreuungsgesetz hat der Gemeinderat den von der Fachkommission Alterseinrichtungen Glarus unterbreiteten Voranschlag pro 2008 für das Alterszentrum Pfrundhaus mit den dargelegten Grundsätzen genehmigt. Danach wird ein Betriebsvorschlag von rund 21'000 Franken prognostiziert. Die Hoteltaxen von 105 Franken pro Tag werden beibehalten und der BESA-Taxwert für die Pflegedienstleistungen auf 3.20 Franken belassen.

Neuer Forstwart

Christian Fässler von Urnäsch/Davos wurde als neuer Forstwart gewählt.

Einbürgerungen

Der Gemeinderat hat Edmond und Eljton Ferati, mazedonische Staatsangehörige, das Gemeindebürgerrecht erteilt. Diese Einbürgerungen erfolgten gestützt auf das Bürgerrechtsgesetz und die Gemeindeordnung sowie das ausführliche Prüfungsverfahren.